

Wer sind die dunklen Gestalten?

Klaus Drobig, S'ESTACIÓ, Sineu, Mallorca

Wer sind die dunklen Gestalten, die in der Geschichte herumirren und die apokalyptischen Irrtümer einer technologischen Gesellschaft in Wort und Bild festhalten?

Wilhelm Busch, Charlie Chaplin und andere fanden eine Sprache, mit der sich Ruhm und Geld verdienen ließ. Ihre schöpferische Kraft fand über die Satire den Zugang zu einem Millionenpublikum. Man lachte über das Gezeigte in Wort und Bild. Jene Künstler, die sich nicht auf den populären Weg machen, die sich ernsthaft bemühen, heutige Freunde & Wegbegleiter Wissenschaft in ungewöhnliche Strukturen und Zeichen auszudrücken, tun sich, wenn man das allgemeine Wort „Anerkennung“ verwenden will, in Bezug auf diese, bei einem bildermüden Publikum, sehr viel schwerer. Arnold Schönberg beklagte zu seiner Zeit, dass Entdecker, Geologen gefeiert würden, doch der Künstler, der neue Wege beschreitet, ja entdeckt, durch Ungerührtheit bestraft wird. Das digitale Zeitalter, der Mikrokosmos, Themen von Gyjho Frank, rufen nach einer bildhaften Auseinandersetzung. Ich, als Galerist, der dreißig Jahre nach Zeichen und Spuren dieser Zeit gesucht hat, fand in Gyjho Frank, dem Künstler, einen großartigen Protagonisten.

[<< Zurück zur Biografie](#)